

FÜR ABRÜSTUNG UND FRIEDEN

Alle Besatzer raus aus dem Irak!

Am 20. März ist es ganz genau ein Jahr her seit dem Angriff der USA auf den Irak. Die offizielle Begründung war damals, dass der Irak Massenvernichtungswaffen besitze. Das hat ein Land behauptet, das selbst soviel Chemie- und Atomwaffen besitzt, um die ganze Menschheit zu vernichten. Heute ist es bewiesen, dass der Irak keine Waffen hatte, doch das interessiert niemanden mehr. Die USA haben sich den Irak bereits unter den Nagel gerissen.

Was würdest du denn davon halten, wenn Soldaten eines fremden Landes in deiner Nachbarschaft herumlaufen und nachts eure Haustür eintreten würden, nur weil sie dachten, deine Familie hätte Waffen im Haus? Wenn deine Freunde und Bekannten bereits tot wären und ihr seit Monaten keinen Strom und kein sauberes Wasser hättet? Wenn ausländische Firmen sich über die Reichtümer deines Landes wie gierige Aasgeier hergemacht hätten?

Würdest du es hinnehmen?

Das irakische Volk nimmt es auf jeden Fall nicht hin. Das Volk wehrt sich. Sie wollen selbst bestimmen, wie sie leben wollen. Sie wollen Arbeitsplätze, Schulen und in Frieden und Freiheit leben.

Da die USA und ihre Verbündeten mit Waffengewalt das Land besetzen, antworten irakischen Widerstandskämpfer ebenfalls mit Gewalt. Der einzigen Sprache, die eine Besatzungsmacht versteht. Hierzulande, Tausende Kilometer entfernt, hören wir dann in den Nachrichten sie seien Terroristen.

Sollen die Leute die Besatzungspanzer vielleicht mit Blumen bewerfen? Das irakische Volk verdient nicht unseren Hass, sondern unsere Solidarität und Unterstützung.

Währenddessen wird in Europa fleißig in eine EU-Armee investiert, um sich von den USA nicht den ganzen Kuchen auf der Welt wegschnappen zu lassen. Immer mehr Geld wird in Rüstung und Armee investiert.

Am 20. März 2004 werden von den Friedenplattformen in über 70 Städten in Deutschland Demonstrationen gegen den Krieg durchgeführt. Auch du kannst an einer der Demos in deiner Nähe teilnehmen und zeigen, dass du für den Frieden bist.

20. März 2004



DIDF JUGEND
www.didf.de jugend@didf.de

FÜR ABRÜSTUNG UND FRIEDEN

Alle Besatzer raus aus dem Irak!

Am 20. März ist es ganz genau ein Jahr her seit dem Angriff der USA auf den Irak. Die offizielle Begründung war damals, dass der Irak Massenvernichtungswaffen besitze. Das hat ein Land behauptet, das selbst soviel Chemie- und Atomwaffen besitzt, um die ganze Menschheit zu vernichten. Heute ist es bewiesen, dass der Irak keine Waffen hatte, doch das interessiert niemanden mehr. Die USA haben sich den Irak bereits unter den Nagel gerissen.

Was würdest du denn davon halten, wenn Soldaten eines fremden Landes in deiner Nachbarschaft herumlaufen und nachts eure Haustür eintreten würden, nur weil sie dachten, deine Familie hätte Waffen im Haus? Wenn deine Freunde und Bekannten bereits tot wären und ihr seit Monaten keinen Strom und kein sauberes Wasser hättet? Wenn ausländische Firmen sich über die Reichtümer deines Landes wie gierige Aasgeier hergemacht hätten?

Würdest du es hinnehmen?

Das irakische Volk nimmt es auf jeden Fall nicht hin. Das Volk wehrt sich. Sie wollen selbst bestimmen, wie sie leben wollen. Sie wollen Arbeitsplätze, Schulen und in Frieden und Freiheit leben.

Da die USA und ihre Verbündeten mit Waffengewalt das Land besetzen, antworten irakischen Widerstandskämpfer ebenfalls mit Gewalt. Der einzigen Sprache, die eine Besatzungsmacht versteht. Hierzulande, Tausende Kilometer entfernt, hören wir dann in den Nachrichten sie seien Terroristen.

Sollen die Leute die Besatzungspanzer vielleicht mit Blumen bewerfen? Das irakische Volk verdient nicht unseren Hass, sondern unsere Solidarität und Unterstützung.

Währenddessen wird in Europa fleißig in eine EU-Armee investiert, um sich von den USA nicht den ganzen Kuchen auf der Welt wegschnappen zu lassen. Immer mehr Geld wird in Rüstung und Armee investiert.

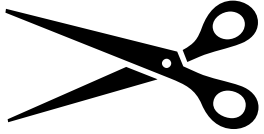
Am 20. März 2004 werden von den Friedenplattformen in über 70 Städten in Deutschland Demonstrationen gegen den Krieg durchgeführt. Auch du kannst an einer der Demos in deiner Nähe teilnehmen und zeigen, dass du für den Frieden bist.

20. März 2004



DIDF JUGEND
www.didf.de jugend@didf.de

Vor dem Verfielfältigen hier
die treffenden Orte in deiner
Umgebung ausschneiden und
auf das Flugblatt kleben!



Augsburg, 12 Uhr, Königsplatz;
Bad Hersfeld, 12 Uhr, Rathaus;
Berlin, 13 Uhr, Potsdamer Platz;
Bochum, 12 Uhr, Hauptbahnhof;
Bremen, 11 Uhr, Marktplatz;
Bremerhaven, 11.30 Uhr, Vor der großen Kirche;
Detmold, 10 Uhr, Marktplatz;
Dortmund, 11 Uhr, Platz von Netanya;
Dresden, 12 Uhr, Rathaus;
Duisburg, 11.30, Dellplatz;
Düsseldorf, 11 Uhr, Heinrich-Heine-Platz,
12 Uhr, Rathaus;
Emden, 11.30 Uhr, Westeremstonne;
Essen, 13.30 Uhr, Gesamtschule Holsterhausen,
Böcklinstraße 29; Frankfurt a.M., 10.30 Uhr,
Hauptwache;
Freiburg, 10.30 Uhr, Bertholdsbrunnen;
Gelsenkirchen, 11-13 Uhr, Neumarkt;
Greifswald, 10.30 Uhr, Fischmarkt;
Hamburg, 12 Uhr, Kriegsklotz-Dammtordamm;
Hannover, 11 Uhr, Lister Platz/Lister Meile;
Heidelberg, 11.30, Rohrbach Markt;
Heilbronn, 11.30, Kiliansplatz;
Herford, 11 Uhr, Linnenbauerplatz;
Herne, 11.55 Uhr, Robert-Branner-Platz;
Horb, 12-13 Uhr, Innenstadt, vor Müller-Markt;
Karlsruhe, 12 Uhr, Marktplatz;
Kassel, 11 Uhr, Rathaus;
Köln, 10 Uhr, Innenstadt, 14 Uhr, Roncalli-Platz;
Leipzig, 18 Uhr, Nikolaikirche;
Ludwigsburg, 10 Uhr, Fußgängerzone;
Lörrach, 11 Uhr, Alter Markt;
Mannheim, 12 Uhr, Paradeplatz;
Marburg, 11.30 Uhr, Augustiner-Treppe;
München, 11 Uhr, Marienplatz;
Münster, mittags, Prinzipalmarkt;
Münster/ Osnabrück, 12.30 Uhr, Platz d.
Westfälischen Friedens (Fahrradtour);
Neuwied, 11 Uhr, Luisenplatz;
Nürnberg, 11.30 Uhr, Hauptbahnhof;
Ramstein, 12.30 Uhr in Landstuhl,
15 Uhr, Airbase;
Rostock, 16 Uhr, Universitätsplatz;
Schwedt, 10 Uhr, Vierradenplatz;
Siegen, 11 Uhr, Bahnhofstr.;
Simmern, 12 Uhr, Bahnhof;
Solingen, 11.30 Uhr, Alter Markt;
Stuttgart, 10 Uhr, Schloßplatz;
Wetzlar, 11 Uhr, Domplatz;
Wolfsburg, 10 Uhr, Porschestraße.